Rezensionen von Buchtips.net

Gordon A. Craig: Über die Deutschen

Buchinfos

Verlag:	dtv (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Sachbuch
ISBN-13:	978-3-423-10408-1 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	2,59 Euro (Stand: 03. Juli 2025)

Gordon A. Craig, Professor für deutsche Geschichte an den Universitäten Yale, Princeton und Stanford gehört zu den international versiertesten Kennern deutscher Geschichte. Dies beweist er auch in dem vorliegenden Buch "Über die Deutschen". Er führt hier äußerst differenziert in die deutsche Kultur- und Geistesgeschichte ein und entwirft ein differenziertes historisches Portrait über die Deutschen. Kultur- und Geistesgeschichte kommen hier ebenfalls ausreichend zur Geltung. Craig hat die Frage nie losgelassen, warum "ein für seinen unbändigen Individualismus in Religion und Philosophie bekanntes Volk die Unterwerfung unter die politische Macht [vor allem während des Dritten Reiches; B.N.] zu einer solchen Tugend erhoben hatte." Gab es eine Kontiunuität zwischen dem nationalsozialistischen Deutschland bis hin zu Luther, Friedrich II., Bismarck und Luther. Craig nimmt auch hier einen differenzierten Standpunkt ein. Das Jahr 1945 habe eine Zäsur in der deutschen Geschichte dargestellt und sei schärfer und entscheidender als irgendein früherer Bruch in der Neuzeit, etwa die Revolution von 1918/19. Dies bedeute jedoch nicht, dass es keine Kontinuitäten gäbe. Auch heute würden Einstellungen und Denkweisen der Deutschen mehr oder weniger stark von Geschichte und Tradition beeinflusst.
Das Buch wurde erstmals 1982, also lange vor der deutschen Wiedervereinigung, vorgelegt. Umso beeindruckender ist diese scharfe Analyse, welches - für mich bezeichnenderweise - nicht von einem Deutschen vorgelegt wurde. Vielleicht ist es der Vorteil des Autors, als außenstehender Beobachter nüchterner, allerdings auch schärfer ein gelungenes Psychogramm eines Volkes vorgelegt zu haben, welches ich - bis heute - zu den besten Arbeiten über die Deutschen halte. Vergleichbar sind meines Erachtens nur die Bücher "Ein schwieriges Vaterland" von Martin und Sylvia Greiffenhagen "Die Deutschen in ihrem Jahrhundert" von Christian Graf Krockow und - last not least - "Die verspätete Nation" von Helmuth Plessner, welches ebenfalls hervorragend in die jüngere Geistes- und Kulturgeschichte Deutschlands einführt.

Wer sich für unsere politische Kultur, unsere geistes- und kulturgeschichtliche Tradition interessiert, dem sei - auch heute noch - dieses wichtige Buch auf jeden Fall empfohlen.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Bernhard Nowak
[28. Juni 2004]